

Pandemie COVID-19

Erfahrungen bei Emschergenossenschaft und Lippeverband



EMSCHER  **LIPPE**
GENOSSENSCHAFT EGLV.de VERBAND

Dipl.-Ing. Katharina Sina

Essen

sina.katharina@eglv.de

+49 201 104 2706

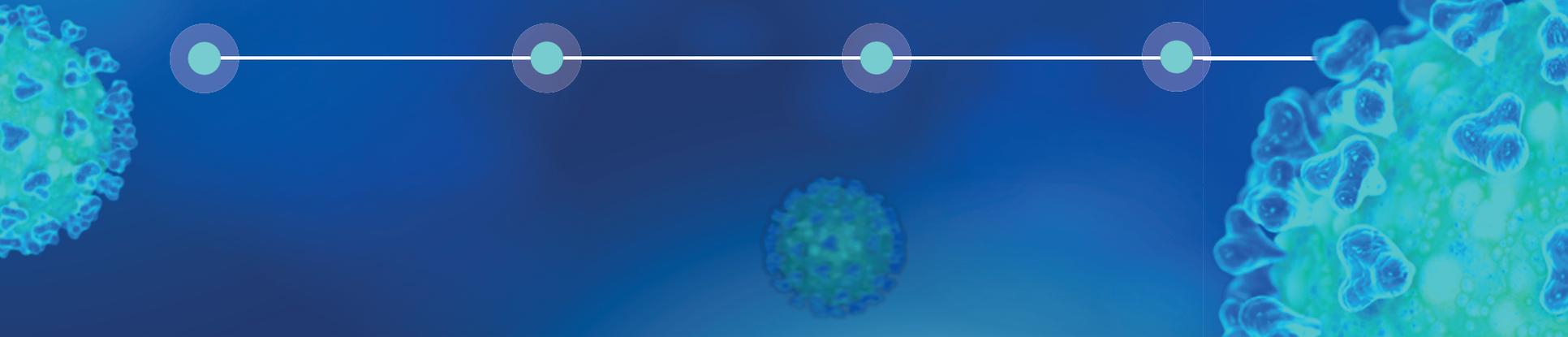
Aus der Vergangenheit lernen!

1918
Spanische
Grippe

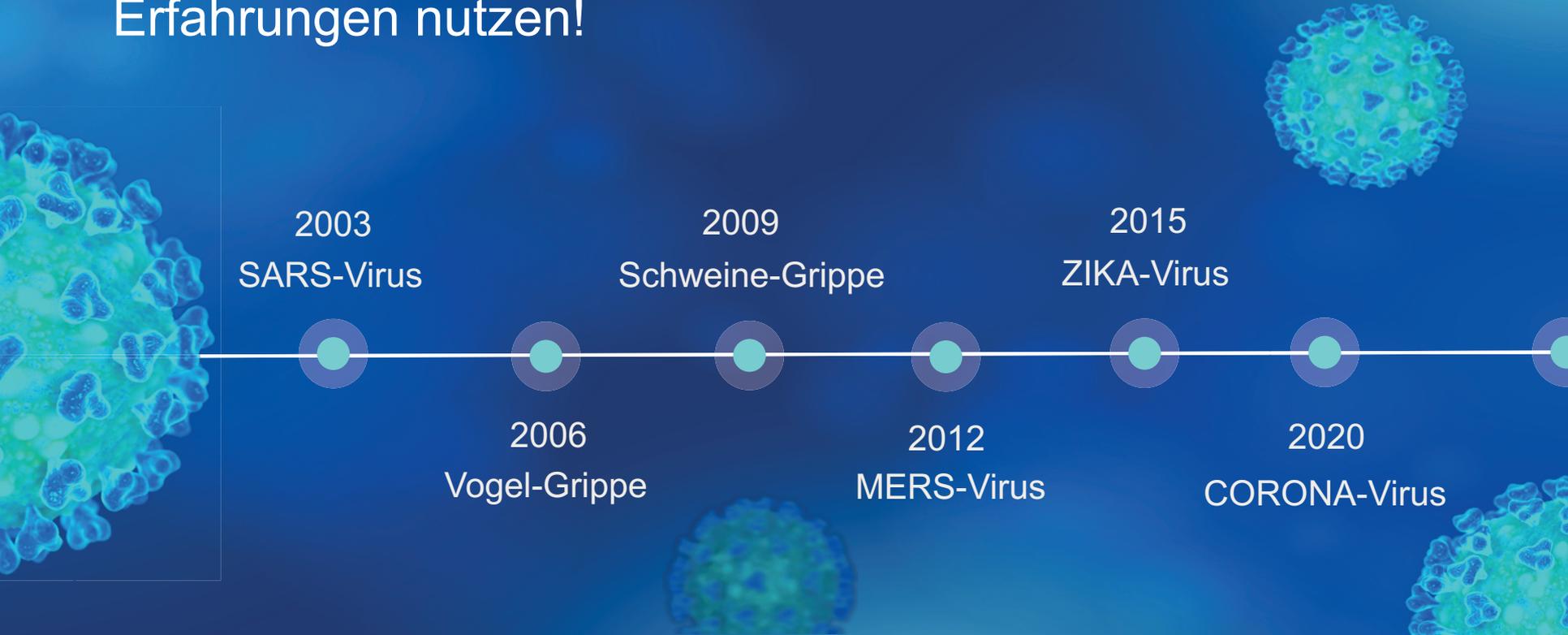
1957
Asiatische
Grippe

1968
Hongkong
Grippe

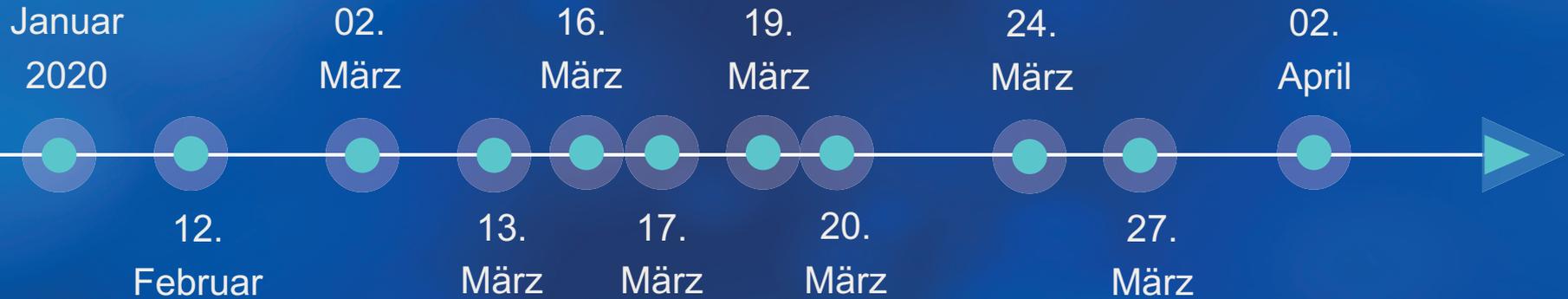
1977
Russische
Grippe



Erfahrungen nutzen!



Maßnahmen der vergangenen drei Monate bei EGLV:



Beobachtung der Veröffentlichungen

Januar
2020

Sichtung und Überarbeitung der int. Regelwerke:

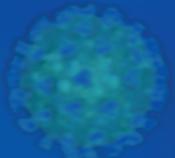
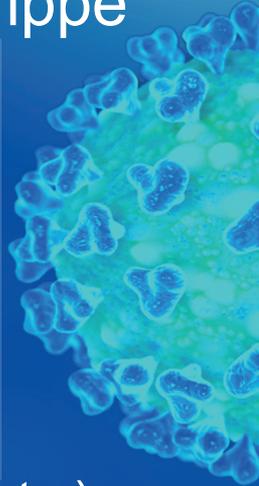
- AA Pandemie aus dem IMS
(Integriertes Managementsystem)
- Meldekettens u. Maßnahmenlisten
- Betriebsanweisungen
- Relevante/kritische Anlagentechnik
(z.B. für HW-Sicherung, Schlamm-Management, etc.)
- Anpassung an aktuelle Gegebenheiten
Bezogen auf COVID-19

Erste offizielle Information zum Thema Hygiene bei Grippe

12.
Februar

Beugen Sie der Grippe vor:

- Tröpfcheninfektion vermeiden
- Händewaschen (Wasser/Seife/30 Sek.)
- Hust- und Nieshygiene (Ellbogen, etc.)
- Schleimhautberührung vermeiden (Hand/Nase, etc.)
- Abstand halten, kein Händeschütteln



Einberufung des Krisenstabs

02.
März

Lagegerechte Entscheidung:

- Meldepflicht von Verdachtsfällen u. Erkrankungen
- Homeoffice, wann immer möglich
- Verbot von Gruppen > 30 Teilnehmer
- Vermeidung von Dienstreisen
- Reduzierung der externen Kontakte
- Unklar ob COVID-19 im Abwasser

Bewusstsein schärfen!

13.
März

Wo möglich auf Sozialkontakte verzichten:

- Homeoffice weiter intensivieren
- Alle Veranstaltungen > 15 Personen, alle Dienstreisen u. Fortbildungen bis Ende April absagen
- Telefon- u. Videokonferenzen, wenn möglich
- externe und interne Kontakte weiter einschränken
- Schließung der öffentlichen Anlagen
Lippe-Fähren und Emscher-Höfe
- Abstandsregelung einhalten

Ansteckungsrisiken weiter reduzieren!

16.
März

Weitergehende Maßnahmen erforderlich:

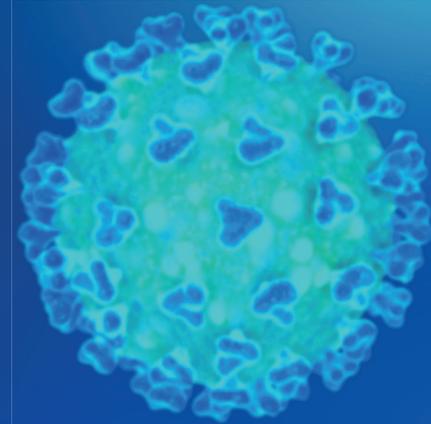
- Homeoffice ab dem 18.03. verpflichtend
- Präsenztermine absagen
und als Telefon- oder Videokonferenzen führen
- Betrieb auf Basisfunktion reduzieren
ggf. Rücksprache/Abstimmung mit Behörden
- 50%-Teams bilden u. Kontakte vermeiden
- Maßnahmen für Reiserückkehrer

Veränderter Alltag im Ausnahmezustand!

17.
März

Anpassung interner Serviceleistungen:

- Reinigungsintervall erhöht
- Desinfektion von Oberflächen
- Weitergehende Maßnahmen bei Erkrankung
- Sperrung und Kennzeichnung der Arbeitsbereiche
- Umstrukturierung der Kantinen
- Beratungsangebote zur Kinderbetreuung



Einschätzung der Gefährdungslage!

19.
März

Ihre Sorgen sind unsere Sorgen:

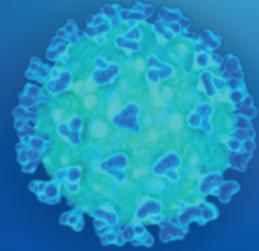
- Informationen zu COVID-19 im Abwasser
- Neue Desinfektionsmitteln und PSA
Veränderte Lieferanten u. Produkte
- Serviceleistungen umstrukturiert, weitgehend kontaktlos
wie z.B. Botengänge, Kantine u. Druckerei
- Verzopfungen durch Feuchttücher u. Küchenpapier
Aufklärung durch Pressearbeit und auf Social Media
- Vorbereitung für mögliche Ausgangssperre

Kritische Infrastruktur zuverlässig betreiben!

20.
März

Entschlossen Handeln:

- Sicherstellung der erforderlichen Zulieferungen
- Überprüfung der bestehenden Lieferketten
- Soweit erforderlich Erweiterung der Produktpalette
- Vorbereitung von Zugangsberechtigungen, falls eine Ausgangssperre vom Land ausgesprochen wird



Aktuelle Hinweise zu COVID-19!

24.
März

Vorgehensweise bei Verdacht einer Erkrankung:

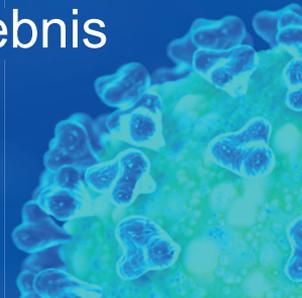
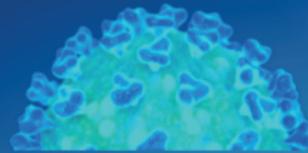
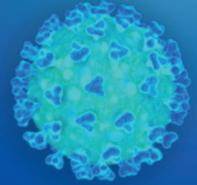
- Systemrelevante Unternehmen/Personen erhalten keine Bevorzugung bei Tests
(Aussage der Gesundheitsämter Essen und Bottrop)
- Meldung beim Gesundheitsamt des Heimatortes
- Test bei Personen mit Symptomen u. aus Risikogebieten
- Unterschiedliche Wartezeiten bis zum Ergebnis

Neues zu COVID-19!

27.
März

Quarantänebescheinigung und AU:

- Meldepflicht der Quarantäne u./o. Erkrankung
- Digitale Weiterleitung der Bescheinigungen möglich
- Soweit möglich Homeoffice in Quarantäne
- Unterschiedliche Wartezeiten bis zum Testergebnis

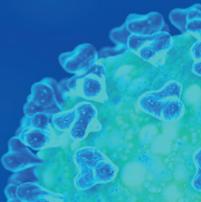
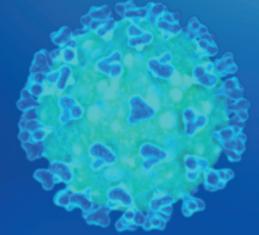


Erste positiv getestete Beschäftigte!

02.
April

Vorbildliches Verhalten:

- Rückreise aus Urlaubs-/Krisengebieten
- Direkte freiwillige Quarantäne im Homeoffice
- Direkte Meldung der Quarantäne/Testergebnisse/AU
- Keine Kontaktpersonen im Unternehmen
- Keine Ansteckungen unter Kollegen
- Keine schweren Krankheitsverläufe



Bisherige Erfahrungen!

Maßnahmen wirken!

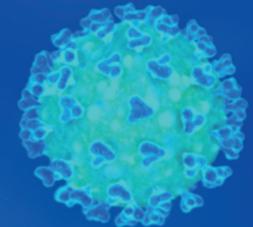
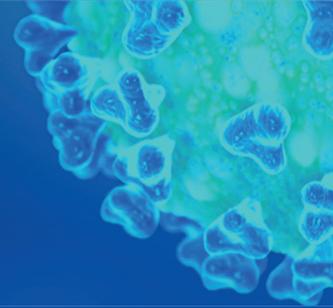
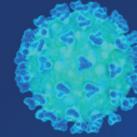
Sicherstellung der relevanten Betriebsabläufe erfolgreich!

Zusammenarbeit der Organisationseinheiten nahezu reibungslos!

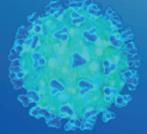
Vielseitige Erfahrungen beim digitalen Arbeiten!

Große Einsatzbereitschaft bei allen Beschäftigten

Reduzierung der Unfallzahlen (z.B. Wegeunfälle, etc.)

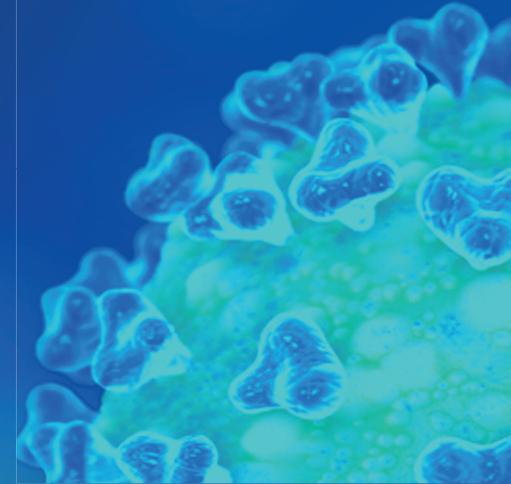
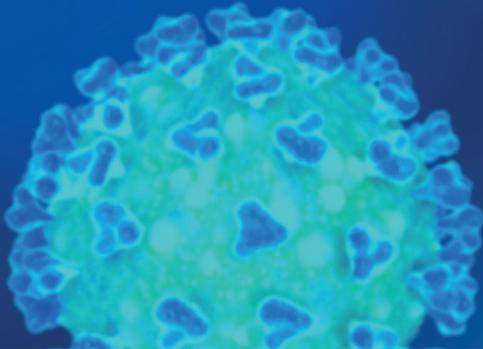


Bisherige Erfahrungen!



Glück beim aktuellen Wetter im gesamten Einzugsgebiet!

Geringe Niederschläge, kein Sturm!





Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!